

2.000.2 Stabsstelle Integration –

Koordinierung Flüchtlingsarbeit

Philipp Köhler

Sozialausschuss 08.05.2018

TOP 10 – Anfragen/Antworten:

10.1 Sprachkurse für Flüchtlinge und Teilnahme zwecks Integration

-Anfrage AM Akyurt- vertagt am 06.02.2018/06.03.2018

Das Sprachkursangebot in Lübeck ist sehr heterogen und wird nicht zentral gesteuert. So werden die **Integrationskurse** und die **DeuFöV Sprachkurse** (früher ESF) vom **Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF)** gefördert. Vom **Land** werden zusätzlich die **STAFF.SH** Kurse (Sprachliche Erstorientierung, offen für alle) und die **Erstorientierungskurse** (EOK) angeboten. In Lübeck kommt die Besonderheit hinzu, dass mit der Programm „**Deutsch für alle**“, das die VHS-Lübeck mit Fördermitteln der Possehl-Stiftung anbietet, allein in den **Jahren 2016-2017 ca. 15.000** zusätzliche **Unterrichtseinheiten** angeboten werden konnten. Gleichzeitig gibt es zahlreiche sog. ehrenamtliche Sprachcafés. Die Koordinatorin für Ehrenamt und Sprachförderung hat in 356 Unterrichtseinheiten Ehrenamtliche Sprachqualifizierungen durchgeführt. Dementsprechend ist die Sprachförderung in Lübeck im landesweiten Vergleich sehr gut.

Frage 1)

- **Integrationskurse** 2015: 474 TN, 2016: 1205 TN, 2017: 478 TN.
- **DeuFöV k.A.**
- **Staff.SH** 2015: 46 TN, 2016: 70 TN, 2017:siehe EOK
- **EOK** 2017: 31 TN
- **Deutsch f. Alle** 2016: 5392 UE, 2017: 10653 UE

Zu **Geschlecht, Herkunft** und **Alter**: k.A.

Anbieter Bund: 15 Kursanbieter

Land: VHS Lübeck

Frage 2)

- **I-Kurse** 2015: 263 TN, 2016: 374 TN, 2017: 597 TN
- Angebote Land: k.A.
- **Deutsch f. Alle**: Module die aufeinander aufbauen. Absolventenzahlen für die einzelnen Module liegen nicht vor.

Frage 3)

Es kommt vor, dass das Kursangebot die TeilnehmerInnen nicht ausreichend dazu befähigt die Prüfungen erfolgreich bestehen zu können. Hier gibt es besonders beim Erreichen des B1-Niveaus Schwierigkeiten. Es handelt sich um einen bundesweiten Trend, dass sie Erfolgsquote bei Abschluss der Prüfung in den letzten Jahren gesunken ist.

Die Gründe hierfür sind vielfältig. Es ist eine Mischung aus der **Größe der Kurse**, der **Zusammensetzung der Kursteilnehmer**, der **Vorbildung**, der **Lernbedingungen** und **letztendlich auch der Motivation jedes Einzelnen**. Es herrscht ein bundesweiter Trend, dass beispielsweise die Erfolgsquote der B1-Prüfungen seit einigen Jahren rückläufig ist.

Frage 4)

k.A.

Frage 5)

Sanktionierung

Die Kursanbieter sind seit Beginn des Jahres dazu verpflichtet Fehlzeiten und Absentismus an die verpflichtende Behörde zurückzumelden.

Wenn die ABH verpflichtet gibt es über unentschuldigte Fehlzeiten einen Aktenvermerk. (Konsequenzen für ausländerrechtliche Belange, Einbürgerung, etc.)

Das JC verpflichtet teilweise selbst zum Integrationskurs (wenn ABH dies noch nicht getan hat). Die Kursteilnahme wird in der Eingliederungsvereinbarung verankert und es wird sanktioniert wenn gegen die Eingliederungsvereinbarung verstoßen wird und kein wichtiger Grund vorlag (Krankheit, etc.). Der Einzelfall ist immer zu prüfen.

Neuerdings ist auch die Leistungsabteilung der Sozialen Sicherung dazu befähigt Integrationskurs-Verpflichtungen auszusprechen. Hier liegen noch keine belastbaren Erfahrungswerte vor.

Frage 6)

Es werden für die Sprachförderung in Lübeck überwiegend Bundes-, Landes- und Stiftungsmittel verwendet.

Es kann natürlich sein, dass es bei der VHS Überschneidungen was bspw. Stellenanteile in der Administration/Verwaltung angeht. Das ist meiner Einschätzung jedoch zu vernachlässigen.

Deutsch für alle

(Start: 30.05.16 + 2 "Probemodule (Vorlauf) 22.02.-11.05.16)

	VHS			ipet			Haus der Kulturen			Mama lernt Deutsch			Qualifikationskurse EA (Ehrenamtler)		
Term															
	TN	UE	Kurse	TN	UE	Kurse	TN	UE	Kurse	TN	UE	Kurse	TN	UE	Kurse
Vorlauf	38	200	2												
1/16	102	600	6	20	31	1							15	40	1
2/16	121	800	8	20	31	1							14	40	1
3/16	162	1100	11	20	43	1							11	40	1
4/16	177	1203	12	20	24	1							20	40	1
5/16	164	1200	12												
		5103	51		129	4		0	0		0	0	60	160	4

1/17	184	1299	14	19	40	1	14	100	1	8	12	1	10	48	1
2/17	166	1290	13	18	48	1	13	100	1	10	12	1	12	40	1
3/17	206	1350	14	18	64	1	13	100	1	8	6	1	12	48	1
4/17	182	1280	13	18	35	1	13	100	1	12	9	1	13	20	1
5/17	157	1180	12	18	53	1	12	100	1				15	40	1
6/17	159	1100	11	18	28	1	12	100	1						
7/17	126	995	10	18	16	1	12	100	1						
8/17	90	940	10												
		9434	97		284	7		700	7		39	4	62	196	5

GESAMT		14537	148		697	11		700	7		39	4		356	9
---------------	--	-------	-----	--	-----	----	--	-----	---	--	----	---	--	-----	---

Unterrichtseinheiten (UE) à 45 min	
2016	5392
2017	10653
GESAMT	16045

Kurse	
2016	59
2017	120
GESAMT	179

BAMF-Integrationskursstatistik 2015		
Neue Zulassungen und Verpflichtungen im Zeitraum 01.01.-31.12.2015		
(ohne Spätaussiedler* und ohne Kurswiederholer)		
Kiel, Landeshauptstadt	1.228	
Lübeck, Hansestadt	649	
Schleswig-Holstein		7.535
Bundesgebiet gesamt (ohne Spätaussiedler*)		279.772
Neue Kursteilnehmer im Zeitraum vom 01.01.-31.12.2015		
Kiel, Landeshauptstadt	733	
Lübeck, Hansestadt	474	
Schleswig-Holstein		4.400
Bundesrepublik insgesamt		179.398
Kursabsolventen im Zeitraum vom 01.01.-31.12.2015		
Kiel, Landeshauptstadt	353	
Lübeck, Hansestadt	263	
Schleswig-Holstein		2.154
Bundesrepublik insgesamt		98.282
Begonnene bzw. beendete Integrationskurse		
im Zeitraum vom 01.01.-31.12.2015		
	Begonnene Kurse	Beendete Kurse
Kiel, Landeshauptstadt	70	38
Lübeck, Hansestadt	39	24
Schleswig-Holstein	292	172
Bundesrepublik insgesamt	11.739	8.147

BAMF-Integrationskursstatistik 2016		
Neue Teilnahmeberechtigungen und -verpflichtungen im Zeitraum vom 01.01.2016 bis 31.12.2016		
(ohne Spätaussiedler und ohne Kurswiederholer)		
Kiel, Landeshauptstadt (kf)	2.306	
Lübeck, Hansestadt (kf)	1.808	
Schleswig Holstein		19.517
Bundesweit insgesamt		530.757
Neue Integrationskursteilnehmer im Zeitraum vom 01.01.2016 bis 31.12.2016, ohne K.-Wiederholer		
Kiel, Landeshauptstadt (kf)	1.580	
Lübeck, Hansestadt (kf)	1.205	
Schleswig-Holstein		11.655
Bundesweit insgesamt		339.578
Integrationskursabsolventen im Zeitraum vom 01.01.2016 bis 31.12.2016, ohne K.-Wiederholer		
Kiel, Landeshauptstadt (kf)	608	
Lübeck, Hansestadt (kf)	374	
Schleswig-Holstein		3.968
Bundesweit insgesamt		133.050
Begonnene und beendete Integrationskurse im Zeitraum vom 01.01.2016 bis 31.12.2016		
(ohne Wiederholerkurse)		
	Anzahl der begonnener	Anzahl der beendeten Kurse
Kiel, Landeshauptstadt (kf)	141	60
Lübeck, Hansestadt (kf)	97	33
Schleswig-Holstein	664	262
Bundesweit insgesamt	20.247	10.051

BAMF-Integrationskursstatistik 2017		
Neue Teilnahmeberechtigungen und -verpflichtungen im Zeitraum vom 01.01.2017 bis 30.06.2017		
(ohne Spätaussiedler und ohne Kurswiederholer)		
Kiel, Landeshauptstadt (kf)	1.013	
Lübeck, Hansestadt (kf)	579	
Schleswig-Holstein		8.782
Bundesweit insgesamt		218.353
Neue Integrationskursteilnehmer im Zeitraum vom 01.01.2017 bis 30.06.2017		
Kiel, Landeshauptstadt (kf)	529	
Lübeck, Hansestadt (kf)	478	
Schleswig-Holstein		5.200
Bundesweit insgesamt		165.997
Integrationskursaustritte im Zeitraum vom 01.01.2017 bis 30.06.2017		
Kiel, Landeshauptstadt (kf)	772	
Lübeck, Hansestadt (kf)	597	
Schleswig-Holstein		5.410
Bundesweit insgesamt		157.908
Begonnene und beendete Integrationskurse im Zeitraum vom 01.01.2017 bis 30.06.2017		
(ohne Wiederholerkurse)		
	Anzahl der begonnener	Anzahl der beendeten Kurse
Kiel, Landeshauptstadt (kf)	42	33
Lübeck, Hansestadt (kf)	45	38
Schleswig-Holstein	293	209
Bundesweit insgesamt	10.466	7.061